



3 Platz „Walden“

Es ist schon ein ganz besonders Gefühl, mitten im Wald, unter dem Blätterdach hoher Buchenbäume zu übernachten. Auf diesem Naturlagerplatz hast Du die Möglichkeit dazu, kannst dabei komplett abschalten und tief in die Welt der Natur eintauchen. Mit etwas Glück bekommst Du sogar eine der unbekanntenen Stimmen der Nacht, den Fuchsschrei, zu hören.



5 Platz „Birkenrausch“

Inmitten eines mystischen Bruchwaldes liegt dieser Naturlagerplatz. Das Zusammenspiel knorriger Bäume mit den leuchtenden Farben der Gräser und Moose am Boden verkörpert das Bild einer geheimnisvollen Moorlandschaft. Mit nur wenig Phantasie lassen sich in den morgendlichen Nebelschwaden, im Rauschen des Windes und im Schatten der Bäume Feen, Trolle und Kobolde erahnen.



4 Platz „Ich bin mal kurz weg“

Ein Microadventure nach Feierabend ohne lange Wanderung? Dies ist der optimale Standort dafür. Vom Bahnhof aus ist der Lagerplatz nach wenigen Kilometern zu erreichen und schon befindet man sich mitten in der Eifeler Natur. Schneller geht es kaum, um den Alltag kurzfristig hinter sich zu lassen. Und idyllisch ist es hier obendrein.



6 Platz „Abgetaucht“

Manchmal braucht es nur ein abgelegenes Stückchen Wald, um den Alltag hinter sich zu lassen und zu sich zu kommen. Eine ganze Nacht an einem solchen Ort zu verbringen, kann manch teuren Urlaub ersetzen. Allen die kurzzeitig abtauchen möchten sei dieser Trekkingplatz ans Herz gelegt. Auf dem grün schimmernden Waldboden lassen die Sonnenstrahlen den Morgentau wie Perlen glitzern. In den tiefen Wäldern der Schneifel findest Du viel Raum zur Besinnung und zum inneren Ausgleich.

TIPP: Die beiden Naturlagerplätze „Birkenrausch“ und „Abgetaucht“ liegen am Premiumwanderweg „Schneifel-Pfad“ und lassen sich hervorragend zu einer Trekkingtour verbinden. Starte hierfür im malerischen Burgdorf Kronenburg und genieße zwei einsame Nächte inmitten der rauen Hocheifel. Auf dem Waldcamping in Prüm kannst Du die Tour gemütlich ausklingen lassen und die Abteistadt erkunden.



gefördert durch:



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



Beratungs- und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13, 53925 Kall
Tel.: 02441.99457-0
info@nordeifel-tourismus.de
www.trekking-eifel.de

Eifel-Trekking

Zelten in freier Natur

Bildnachweise:

Naturpark Nordeifel e.V., Tom Brethauer, Herbert Esser, Andreas Rüter, Dr. Nils Nöll

gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

EIFEL-TREKKING

ZELTEN IN FREIER NATUR



Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn - Eifel





TREKKING

... das bedeutet Wandern mit Rucksack und Zelten mitten in der Natur, auf eigene Faust. Wer schon einmal auf Trekkingtour war, kennt die damit verbundene Unabhängigkeit und Nähe zur Natur. Im Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes Venn – Eifel ist dieses besondere Natur-Erlebnis seit 2016 nun erstmals in NRW möglich. Auf abgeschiedenen Naturlagerplätzen kannst Du von April bis Oktober ganz legal Dein Zelt aufschlagen. Zum Saisonstart 2019 wurde das Angebot auf das rheinland-pfälzische Naturparkgebiet ausgeweitet.

Jeder Naturlagerplatz ist mit einer Komposttoilette ausgestattet und bietet auf einer Zeltplattform Platz für bis zu zwei Zelte. Alle Standorte sind nur zu Fuß über Wanderwege erreichbar, man ist auf sich selbst gestellt, und auch die Verpflegung muss selbst mitgebracht werden. Du findest also all das, was eine Trekkingtour besonders ausmacht.

„Ich zog in den Wald, weil ich den Wunsch hatte [...], dem eigentlichen, wirklichen Leben näher zu treten [...].“

H.D.Thoreau 1854.

WAS ERWARTET DICH?

Ausgedehnte Wälder, herrliche Blicke über eine wunderschöne Mittelgebirgslandschaft, einsame Abende in der Natur und eine hervorragende Wanderinfrastruktur. Ob eine lange Trekkingtour am Wochenende oder nur ein kurzes Microadventure nach Feierabend mit Übernachtung im Freien: Jeder Naturlagerplatz ist gut an den „schönsten Wanderweg Deutschlands“ (laut Wandermagazin 2015) – den Eifelsteig – oder den Premiumwanderweg „Schneifel-Pfad“ angebunden und bietet somit zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung.

AN- & ABREISE

Aus den Ballungszentren Köln, Bonn, Aachen, Koblenz und Trier erreichst Du den Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes Venn – Eifel in circa einer Auto- bzw. ÖPNV-Stunde. Perfekt für eine spontane Trekkingtour! Alle Naturlagerplätze liegen außerdem in fußläufiger Entfernung vom nächsten Bahnhof oder mindestens einer Bushaltestelle entfernt.

TOURENVORSCHLÄGE

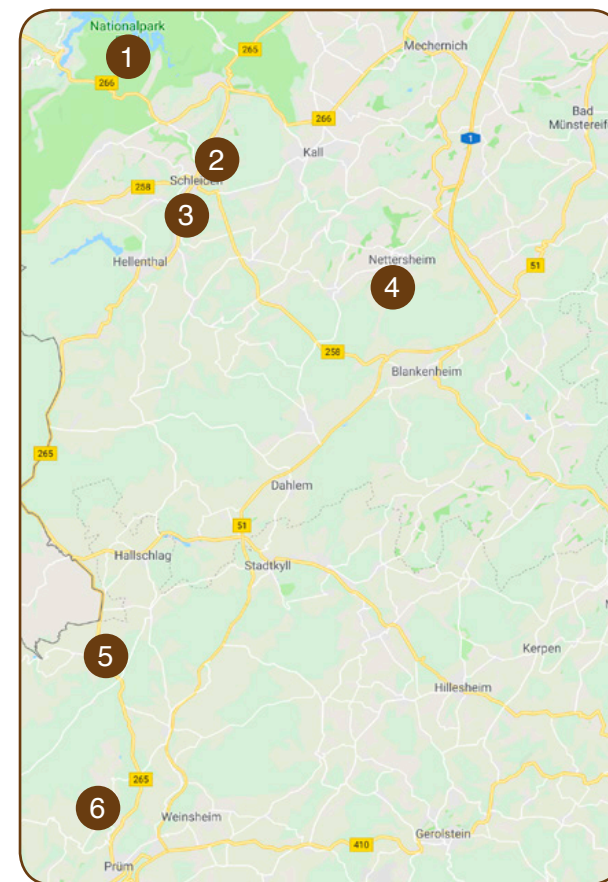
Jeder Naturlagerplatz ist auf seine Weise ein besonderes Erlebnis. Verknüpfe die Plätze einfach zu einer Trekkingtour über die Tourenvorschläge auf:

www.trekking-eifel.de.

Tipps für Ausrüstung und die Benutzerordnung der Plätze befinden sich ebenfalls auf der Internetseite.

UND SO FUNKTIONIERT'S

Für 10 EUR pro Zelt und Nacht buchst Du auf **www.trekking-eifel.de** Deinen Naturlagerplatz. Mit der Buchungsbestätigung erhältst Du die GPS-Koordinaten und eine genaue Wegbeschreibung zum gewünschten Platz. Dann musst Du nur noch Deinen Rucksack packen und kannst loswandern.



UNSERE NATURLAGERPLÄTZE



1 Platz „Nordstern“

2014 wurde der Nationalpark Eifel als Sternepark ausgezeichnet – ein Label für besonders dunkle Regionen der Welt. Dieser Naturlagerplatz befindet sich unmittelbar im Zentrum der Dunkelheit. Wenn das Wetter mitspielt, hast Du hier die Möglichkeit auf ein ungetrübtes Nachterlebnis mit Sicht auf einige tausend Sterne.



2 Platz „Land in Sicht“

Eine Übernachtung mit Fernblick gehört wohl für die meisten zum Höhepunkt einer gelungenen Trekkingtour. Kein Wunder – ein Abend mit Blick auf eine landschaftliche Kulisse ermöglicht quasi Fernsehen, ganz ohne Strom. Hier kann man in die Weite schweifen und den Tag entspannt abschließen.